

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0403/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Fortschreibung des Investitionsprogramms 2017 bis 2019

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Feuerwehrausschuss	12.09.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	22.09.2015	nicht öffentlich
Gemeinderat	05.10.2015	öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Im Investitionsprogramm werden die investiven Auszahlungen des Haushaltsjahres und der drei Folgejahre dargestellt.

Hierbei wird unterschieden zwischen so genannten Sammelposten (Einzelwert von 178,50 € bis 1.190,00 € brutto) und Einzelinvestitionen ab 1.190,01 € brutto. Anschaffungen unter 178,50 € brutto werden als Aufwand im Ergebnishaushalt dargestellt.

Für den neuen Einsatzleitwagen und den vorhandenen Schlauchwagen werden LED-Beleuchtungssysteme angeschafft, da diese Fahrzeuge über keinerlei Außenbeleuchtung verfügen, so dass im Einsatzfall zukünftig auch bei Dunkelheit eine Ausleuchtung des Umfeldes vorgenommen werden kann.

Das Felgenadapterset und der Rettungszyylinder gehören zur Ausstattung des neuen Rüstwagens und werden dazu benötigt, im Falle eines Lkw-Unfalles diesen gesichert anheben zu können. Die Einsatzkräfte gefährden hierbei zukünftig nicht mehr ihr eigenes Leben durch selbst hergestellte Abstützsysteme.

Nachdem für die Wiefelsteder Wehr bereits eine Wärmebildkamera angeschafft worden ist, beantragt auch die Metjendorfer Einheit die Anschaffung einer Wärmebildkamera für das neue Fahrzeug, um den Einsatzkräften zukünftig zu ermöglichen verletzte und bewusste Personen oder Brandherde innerhalb von Konstruktionen und Gebäuden schnell zu lokalisieren.

Die Einheit Neuenkrüge-Borbeck beantragt für ihr vorhandenes Fahrzeug eine Rückfahrkamera, damit der Fahrer im Fahrerhaus über eine Kamera eine bessere Übersicht nach hinten hat und keine Personen im Einsatzfall überrollt werden. Nach den einschlägigen Vorschriften hat sich der Fahrer des Einsatzfahrzeuges beim Rückwärtsfahren immer einweisen zu lassen, so dass der nachträgliche Einbau der Kamera nicht notwendig ist.

Die Einheit Mollberg erhält wie auch alle anderen Wehren einen Kompressor mit Luft- und Kältetrockner und elektrischem Wasserabscheider für ihr Fahrzeug. Durch diese Anlage soll verhindert werden, dass Kondenswasser durch lange Standzeiten in das Bremssystem des Fahrzeuges eindringt.

Die Einheiten Wiefelstede, Metjendorf und Neuenkrüge-Borbeck erhalten eine Rettungstasche Atemschutzunfall. Diese Tasche wird für Atemschutzträger-Einsatzkräfte in geschlossenen Räumen benötigt, um Verletzte hieraus zu bergen. Diese Rettungstasche enthält unter anderem ein Atemschutzgerät.

Finanzierung:

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Fortschreibung des Investitionsprogramms für die Jahre 2017 bis 2019. Gleichzeitig wird dem Gemeinderat über den Finanzausschuss im Rahmen der Aufstellungen des Haushaltsplanes 2016 die Fortschreibung des Investitionsprogrammes 2017 bis 2019 empfohlen.

Anlagen:

Finanzplanung Wiefelstede 2017-2019
Finanzplanung Metjendorf 2017-2019
Finanzplanung Spohle 2017-2019
Finanzplanung Neuenkrüge-Borbeck 2017-2019
Finanzplanung Gristede 2017-2019
Finanzplanung Mollberg 2017-2019

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Johann Plenter
Sachbearbeiter/in

Johann Plenter
Fachdienstleiter

Marcus Aukskel
Fachbereichsleiter